

Leitfach: Politik und Gesellschaft

Lehrkraft: Hr. Mutzel

Der russische Angriffskrieg in der Ukraine und seine Folgen

Am 24. Februar 2022 überfiel Russland die Ukraine. Seit diesem Tag verteidigen die Ukrainer sich gegen fortgesetzte russische Angriffe mit wechselndem Erfolg. Der Krieg Russlands richtet sich nicht nur gegen die ukrainische Armee, sondern auch massiv gegen die Zivilbevölkerung, zivile Einrichtungen und lebenswichtige Infrastruktur.

International führte der Angriff zu einer großen Solidarität mit der Ukraine und einer unvermuteten Zusammenrücken der westlichen Mächte. Das lässt sich an höheren Militärausgaben erkennen und spiegelt sich generell in der in Deutschland so genannten „Zeitenwende“ in der Außen- und Verteidigungspolitik westlicher Staaten.

Auswirkungen davon zeigten und zeigen sich aber auch in den Gesellschaften der betroffenen Länder. Während die ukrainische Quellenlage sehr dürftig ist, sind Veränderungen in der russischen Politik und Gesellschaft deutlich zu erkennen. In anderen Staaten – auch in Deutschland - fand und findet eine Änderung im öffentlichen Bewusstsein statt, da der Angriffskrieg und das erlittene Leid der Bevölkerung die bisherige Friedenslogik in Frage stellt. Auch die Rolle der klassischen wie der sogenannten „sozialen“ Medien ist seit Kriegsbeginn ein Dauerthema, da neben der Berichterstattung über den Krieg die Propaganda vor allem seitens der russischen Regierung ihre Wirkung zeigt.

Im Seminar nimmt die **historische** Ursachenforschung vor Putins Machtantritt nur einen kleinen Teil ein und ist **nicht** geeignet für eine Seminararbeit im Fach Politik und Gesellschaft.

Mögliche Ideen für Seminararbeitsthemen:

- Phasen des Konfliktes und die Bedeutung verschiedener Akteure
- Die Bedeutung der Krim-Annexion für den Ukraine-Krieg
- Kriegsverbrechen und Wahrheitsfindung: Probleme der Kriegsberichterstattung
- Die politischen Veränderungen in der Ukraine/ in Russland im Zuge des Konflikts
- Die Rolle und die Folgen der Propaganda im Ukraine-Krieg
- Die Beziehungen zwischen der Ukraine und anderen Ländern, insbesondere der EU und den USA.
- Die westlichen Sanktionen als Instrument der Beendigung des Krieges
- Die Folgen des Krieges gegen die Ukraine auf die europäische Energiewirtschaft
- Die zögerliche Haltung der westlichen Staaten bei der Ausrüstung der Ukraine
- Friedenspolitische Perspektiven nach dem Krieg gegen die Ukraine
-